

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

§1 Allgemeines

1.1 Die nachfolgenden Bedingungen haben Gültigkeit für alle unsere Angebote, Verkäufe, Lieferungen und Leistungen und werden Inhalt des Vertrages. Sie gelten nicht, wenn unser Vertragspartner eine Privatperson ist und nicht beruflich oder gewerblich handelt. Sie gelten auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht noch einmal ausdrücklich vereinbart werden.

1.2 Abweichenden oder ergänzenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Käufers widersprechen wir hiermit ausdrücklich. Sie gelten auch dann nicht, wenn der Käufer sie seiner Bestellung oder sonstigen Erklärung zugrunde gelegt hat.

§2 Angebote und Aufträge

2.1 Unsere Angebote sind freibleibend, sofern sie nicht in schriftlicher Form als verbindlich bezeichnet sind. Ein wirksamer Vertrag kommt daher erst durch unsere Auftragsbestätigung oder die Auslieferung der Ware zustande.

2.2 Maßangaben, Gewichte, Abbildungen, Zeichnungen sowie andere Unterlagen, die zu unseren unverbindlichen Angeboten gehören, bleiben in unserem Eigentum und sind nur annähernd maßgebend. Nur bei ausdrücklicher schriftlicher Bestätigung durch uns können sie verbindlicher Vertragsinhalt werden.

§3 Zweifelhafte Zahlungsfähigkeit

3.1 Werden uns nach Vertragsschluss Umstände bekannt, die Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Käufers begründen, können wir weitere Lieferungen von einer Vorauszahlung der Ware durch den Käufer abhängig machen. Wir können dem Käufer für die Vorauszahlung der Ware eine angemessene Frist setzen und vom Vertrag zurücktreten, wenn die Vorauszahlung nicht fristgemäß bei uns eingeht; der Käufer kann statt der Vorauszahlung Sicherheit durch Bankbürgschaft leisten. Haben wir die Ware bereits geliefert, so wird der Kaufpreis ungeachtet vereinbarter Zahlungsfristen sofort ohne Abzug fällig.

3.2 Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Käufers sind unter anderem dann begründet, wenn ein Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens über sein Vermögen gestellt wurde oder er Zahlungen an uns oder Dritte nicht pünktlich leistet.

§4 Preise

4.1 Unsere Preise gelten „ab Werk“ sofern keine abweichende Vereinbarung mit dem Käufer getroffen wurde.

4.2 Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist in unseren Preisen nicht eingeschlossen und wird in der am Tag der Rechnungsstellung gesetzlich geltenden Höhe in der Rechnung gesondert ausgewiesen.

4.3 Liegen zwischen dem Tag des Vertragsschlusses und dem Tag der Lieferung mehr als 4 Monate, ohne dass dies auf einer von uns zu vertretenden Lieferverzögerung beruht, und hat sich in dieser Zeit unsere gültige Preisliste geändert, so können wir anstelle des vereinbarten Kaufpreises den am Tag der Lieferung gültigen Listenpreis verlangen. Wir werden dem Käufer vor der Lieferung eine entsprechend geänderte Auftragsbestätigung übermitteln. Der Käufer kann in diesem Fall hinsichtlich der Waren, für die der Preis erhöht worden ist, von seiner Bestellung zurücktreten. Er muss den Rücktritt spätestens am dritten Werktag nach Erhalt der geänderten Auftragsbestätigung schriftlich erklären: Eine Übersendung per Telefax oder E-Mail genügt.

§5 Lieferzeit

5.1 Alle genannten Liefertermine sind unverbindlich und gelten als nur annähernd vereinbart, soweit sie nicht von uns ausdrücklich als verbindlich bezeichnet worden sind. Bei unverbindlichen Lieferterminen gilt eine Lieferung innerhalb 6 Wochen nach der angegebenen Lieferzeit auf jeden Fall noch als rechtzeitig.

5.2 Falls wir schuldhaft eine ausdrücklich vereinbarte Frist nicht einhalten können oder aus sonstigen Gründen in Verzug geraten, hat uns der Käufer eine angemessene Nachfrist zu gewähren. Nach fruchtlosem Ablauf dieser Nachfrist ist der Käufer berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.

5.3 Wird uns die Leistung aufgrund höherer Gewalt oder aus anderen außergewöhnlichen und unverschuldeten Umständen ganz oder teilweise vorübergehend unmöglich oder erheblich erschwert, so verlängert sich die vereinbarte Lieferzeit um die Dauer des Leistungshindernisses. Gleiches gilt für eine gesetzliche oder vom Käufer gesetzte Frist für die Leistungserbringung, insbesondere für Nachfristen bei Verzug.

5.4 Vor Ablauf der gemäß Absatz 3 verlängerten Lieferzeit bzw. Leistungsfrist ist der Käufer weder zum Rücktritt noch zum Schadensersatz berechtigt. Der Käufer sowohl wir sind nur zum Rücktritt berechtigt, wenn der Vertrag noch nicht durchgeführt wurde und eine angemessene Frist des Käufers gesetzt wurde, die bereits verstrichen ist. Ist der Käufer vertraglich oder gesetzlich (z.B. wegen Interessewegfall) ohne Nachfristsetzung zum Rücktritt berechtigt, so bleibt dieses Recht unberührt.

5.5 Bei einem etwaigen Lieferverzug, soweit er nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht, sind Schadensersatzansprüche jeder Art ausgeschlossen.

§6 Versand

6.1 Der Versand erfolgt auf Rechnung des Käufers. Die Gefahr geht mit der Verladung der Ware auf ihn über, auch wenn frachtfreie Lieferung vereinbart ist und/oder der Versand mit unseren eigenen Fahrzeugen erfolgt. Wir sind nicht verpflichtet, für eine Transportversicherung zu sorgen.

6.2 Sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde, sind wir zu Teillieferungen in zumutbarem Umfang berechtigt, die einzeln berechnet werden.

Allgemeine Zahlungs- und Lieferbedingungen – Meditech-Vliesstoffe GmbH & Co. KG

§7 Zahlung

7.1 Unsere Rechnungen sind innerhalb von 30 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zu zahlen, es sei denn es wurde ein abweichendes Zahlungsziel vereinbart.

7.2 Der Käufer kommt auch ohne eine Mahnung unsererseits in Verzug, wenn er den Kaufpreis nicht innerhalb von 30 Tagen nach Fälligkeit und Zugang der Rechnung oder einer gleichwertigen Zahlungsaufstellung zahlt.

7.3 Gerät der Käufer mit einer Zahlung in Verzug, werden seine sämtlichen Zahlungsverpflichtungen aus der Geschäftsverbindung mit uns – auch solche, für die

Wechsel gegeben worden sind – sofort fällig. In diesem Fall sind wir berechtigt, von dem betreffenden Zeitpunkt an Zinsen in gesetzlich festgelegter Höhe zu verlangen. Der Nachweis eines höheren Schadens durch den Verkäufer bleibt vorbehalten.

7.4 Wechsel werden nur nach vorheriger Vereinbarung und bei Diskont-Fähigkeit ohne Gewährung eines Skontos erfüllungshalber angenommen. Auch Zahlungen im Scheck-/Wechselverfahren werden nur erfüllungshalber angenommen. Der Kaufpreisanspruch erlischt erst nach vollständiger Einlösung der Wechsel. Wechsel- und Diskontspesen werden gesondert berechnet und sind ohne Abzug sofort zu zahlen.

7.5 Der Käufer ist zur Aufrechnung, auch wenn Mängelrügen oder Gegenansprüche geltend gemacht werden, nur berechtigt, wenn die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, von dem Verkäufer anerkannt wurden oder unstreitig sind. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Käufer nur befugt, wenn sein Gegenanspruch auf demselben Kaufvertrag beruht.

§8 Gewährleistung / Haftung

8.1 Der Käufer hat die empfangene Ware auf Vollständigkeit, Transportschäden, offensichtliche Mängel, Beschaffenheit und deren Eigenschaften zu untersuchen. Offensichtliche Mängel sind von dem Käufer innerhalb von zwei Wochen ab Ablieferung des Vertragsgegenstandes schriftlich uns gegenüber zu rügen.

8.2 Wir sind nicht zur Gewährleistung verpflichtet, wenn der Käufer einen offensichtlichen Mangel nicht rechtzeitig schriftlich gerügt hat. Soweit ein von uns zu vertretender Mangel an der Ware vorliegt und von dem Käufer rechtzeitig schriftlich gerügt wurde, sind wir - unter Ausschluss der Rechte des Käufers von dem Vertrag zurückzutreten oder den Kaufpreis herabzusetzen - zur Nacherfüllung verpflichtet, es sei denn, dass wir aufgrund der gesetzlichen Regelung zur Verweigerung der Nacherfüllung berechtigt sind. Der Käufer hat uns für jeden einzelnen Mangel eine angemessene Frist zur Nacherfüllung zu gewähren.

8.3 Die Nacherfüllung kann nach der Wahl des Käufers durch Beseitigung des Mangels oder Lieferung einer neuen Ware erfolgen. Wir sind berechtigt, die von dem Käufer gewählte Art der Nacherfüllung zu verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist. Während der Nacherfüllung sind die Herabsetzung des Kaufpreises oder der Rücktritt vom Vertrag durch den Käufer ausgeschlossen. Eine Nachbesserung gilt mit dem zweiten vergeblichen Versuch als fehlgeschlagen. Ist die Nacherfüllung fehlgeschlagen oder hat der Verkäufer die Nacherfüllung insgesamt verweigert, kann der Käufer nach seiner Wahl Herabsetzung des Kaufpreises (Minderung) verlangen oder den Rücktritt vom Vertrag erklären.

8.4 Schadensersatzansprüche zu den nachfolgenden Bedingungen wegen des Mangels kann der Käufer erst geltend machen, wenn die Nacherfüllung fehlgeschlagen ist oder die Nacherfüllung von uns verweigert wird. Das Recht des Käufers zur Geltendmachung von weitergehenden Schadensersatzansprüchen zu den nachfolgenden Bedingungen bleibt davon unberührt.

8.5 Für vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzungen sowie für Schäden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit haften wir uneingeschränkt nach den gesetzlichen Vorschriften. Im Übrigen haften wir nur, wenn die verletzte Vertragspflicht für das Erreichen des Vertragszwecks erkennbar von wesentlicher Bedeutung ist, und nur begrenzt bis zur Höhe des typischerweise vorhersehbaren Schadens.

8.6 Die Haftungsbeschränkung nach Absatz 5 gilt entsprechend für andere als vertragliche Schadensersatzansprüche, insbesondere Ansprüche aus unerlaubter Handlung, mit Ausnahme der Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz. Sie gilt ferner auch zugunsten unserer Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen.

8.7 Soweit wir bezüglich der Ware oder Teile derselben eine Beschaffenheits- und/oder Haltbarkeitsgarantie abgegeben hat, haften wir auch im Rahmen dieser Garantie. Für Schäden, die auf dem Fehlen der garantierten Beschaffenheit oder Haltbarkeit beruhen, aber nicht unmittelbar an der Ware eintreten, haften wir allerdings nur dann, wenn das Risiko eines solchen Schadens ersichtlich von der Beschaffenheits- und Haltbarkeitsgarantie erfasst ist.

8.8 Wir haften auch für Schäden, die durch einfache Fahrlässigkeit verursacht werden, soweit diese Fahrlässigkeit die Verletzung solcher Vertragspflichten betrifft, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist (Kardinalpflichten). Wir haften jedoch nur, soweit die Schäden in typischer Weise mit dem Vertrag verbunden und vorhersehbar sind. Bei einfachen fahrlässigen Verletzungen nicht vertragswesentlicher Nebenpflichten haften wir im Übrigen nicht. Die in §7 enthaltenen Haftungsbeschränkungen gelten auch, soweit die Haftung für die gesetzlichen Vertreter, leitenden Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen des Verkäufers betroffen ist.

8.9 Eine weitergehende Haftung ist ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs ausgeschlossen. Soweit die Haftung des Verkäufers ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung seiner Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen

§9 Rücknahme und Verwertung von Transportverpackungen **(§ 15 VerpackG)**

9.1 Soweit es sich bei den von uns gelieferten Verpackungen um Transport- oder sonstige nicht systembeteiligte Verpackungen im Sinne von § 15 Abs. 1 VerpackG handelt, vereinbaren die Vertragsparteien abweichend von den gesetzlichen Regelungen, dass die Pflicht zur Rücknahme sowie zur ordnungsgemäßen und fachgerechten Verwertung auf den Kunden übertragen wird.

9.2 Der Kunde übernimmt die Verwertung der Verpackungen auf eigene Kosten. Er verpflichtet sich, die gebrauchten, restentleerten Verpackungen einer zertifizierten Wiederverwendung oder stofflichen Verwertung im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen zuzuführen.

9.3 Der Kunde stellt uns auf Verlangen die für den gesetzlichen Nachweis gem. § 15 Abs. 3 VerpackG erforderlichen Daten und Nachweise (z. B. Entsorgungsbestätigungen eines Fachbetriebs) in nachprüfbarer Form zur Verfügung.

§10 Eigentumsvorbehalt

10.1 Wir behalten uns das Eigentum an der Ware vor (Vorbehaltsware), bis zum Eingang aller Zahlungen aus dem Kaufvertrag. Die gelieferten Waren gehen erst dann in das Eigentum des Käufers über, wenn dieser seine gesamten Verbindlichkeiten aus der Geschäftsverbindung einschließlich Nebenforderungen, Schadensersatzansprüchen und Einlösungen von Schecks und Wechseln erfüllt hat. Im Fall des Scheck-Wechsel-Verfahrens erlischt der Eigentumsvorbehalt in all seinen hier aufgeführten Formen nicht schon mit der Scheckzahlung, sondern erst mit der Einlösung des Wechsels.

10.2 Der Käufer hat uns von allen Zugriffen Dritter, insbesondere von Zwangsvollstreckungsmaßnahmen sowie sonstigen Beeinträchtigungen seines Eigentums unverzüglich schriftlich zu unterrichten. Der Käufer hat uns alle Schäden und Kosten zu ersetzen, die durch einen Verstoß gegen diese Verpflichtung und durch erforderliche Maßnahmen zum Schutz gegen Zugriffe Dritter entstehen.

10.3 Kommt der Käufer seiner Zahlungsverpflichtung trotz einer Mahnung unsererseits nicht nach, so können wir die Herausgabe der noch in seinem Eigentum stehenden Vorbehaltsware ohne vorherige Fristsetzung verlangen. Die dabei anfallenden Transportkosten trägt der Käufer. In der Pfändung der Vorbehaltssache durch uns liegt stets ein Rücktritt vom Vertrag. Wir sind nach Rückbehalt der Vorbehaltsware zu deren Verwertung befugt. Der Verwertungserlös wird mit unseren offenen Forderungen aufgerechnet.

10.4 Der Käufer ist berechtigt, den gelieferten Gegenstand im ordentlichen Geschäftsgang weiterzuveräußern. Er tritt uns bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Rechnungswertes unserer Forderung bzw. entsprechend dem Wert der gelieferten Vorbehaltsware ab, die ihm durch die Weiterveräußerung gegen einen Dritten erwachsen. Wir nehmen die Abtretung an. Nach der Abtretung ist der Käufer zur Einziehung der Forderung ermächtigt. Wir behalten uns vor, die Forderung selbst einzuziehen, sobald der Käufer seinen Zahlungsverpflichtungen nicht ordnungsgemäß nachkommt und in Zahlungsverzug gerät.

10.5 Die Be- und Verarbeitung des gelieferten Gegenstandes erfolgt stets im Namen und im Auftrag für uns. Erfolgt eine Verarbeitung mit uns nicht gehörenden Gegenständen, so erwerben wir an der neuen Sache das Miteigentum im Verhältnis zum Wert des von uns gelieferten Gegenstandes zu den sonstigen verarbeiteten Gegenständen. Dasselbe gilt, wenn der gelieferte Gegenstand mit anderen, uns nicht gehörenden Gegenständen vermischt wird.

10.6 Wird der gelieferte Gegenstand mit einem Grundstück verbunden, so tritt der Käufer uns die Forderung zur Sicherheit ab, die ihm aufgrund der Verbindung gegen einen Dritten erwachsen.

10.7 Wir verpflichten uns, die uns zustehenden Sicherheiten auf Verlangen des Käufers freizugeben, sofern ihr Wert die zu sichernden Forderungen um mehr als 20% übersteigt.

§11 Erfüllungsort

Der Erfüllungsort für Zahlungen ist Breitscheid, für unsere Warenlieferungen der Versandort.

§12 Datenverarbeitung

Der Käufer ist damit einverstanden, dass wir die im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung erhaltenen Daten über den Käufer unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes für die Erfüllung eigener Geschäftszwecke verarbeiten, insbesondere speichern oder an eine Kreditschutzorganisation übermitteln, soweit dies im Rahmen der Zweckbestimmung des Vertrages erfolgt oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass das schutzwürdige Interesse des Käufers an dem Ausschluss der Verarbeitung, insbesondere der Übermittlung, dieser Daten überwiegt.

§13 Salvatorische Klausel

Änderungen oder Ergänzungen des Vertrages oder dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Form. Sollte eine Regelung dieser Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen im Übrigen nicht.

§14 Gerichtsstand und anzuwendendes Recht

14.1 Für das Vertragsverhältnis zwischen dem Käufer und uns gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland, auch wenn der Käufer seinen Wohn- oder Geschäftssitz im Ausland hat. Die Anwendung des einheitlichen Gesetzes über den internationalen Kauf beweglicher Sachen sowie des Gesetzes über den Abschluss von internationalen Kaufverträgen über bewegliche Sachen ist ausgeschlossen.

14.2 Der Käufer ist nicht berechtigt, Ansprüche aus dem Kaufvertrag ohne Einwilligung des Verkäufers abzutreten.

14.3 Ist der Käufer Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, so ist Gerichtsstand für beide Teile - auch für Wechsel- und Scheckklagen - Neuwied. Wir sind jedoch auch berechtigt, den Käufer an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

General Terms and Conditions (GTC)

§1 General

1.1 The following terms and conditions apply to all our offers, sales, deliveries, and services and form part of the contract. They do not apply if our contractual partner is a private individual and is not acting in a professional or commercial capacity. They also apply to all future business relationships, even if they are not expressly agreed upon again.

1.2 We hereby expressly object to any differing or supplementary terms and conditions of the buyer. They shall not apply even if the buyer has included them in their order or other declaration.

§2 Offers and Orders

2.1 Our offers are non-binding unless expressly designated as binding in writing. A legally binding contract is therefore only concluded upon our order confirmation or delivery of the goods.

2.2 Dimensions, weights, illustrations, drawings, and other documents included with our non-binding offers remain our property and are only approximate. They only become binding contractual content upon our express written confirmation.

§3 Doubtful solvency

3.1 If, after conclusion of the contract, circumstances become known to us that give rise to doubts about the buyer's solvency, we may make further deliveries contingent upon prepayment of the goods by the buyer. We may set the buyer a reasonable deadline for prepayment and withdraw from the contract if the prepayment is not received by us within this deadline; the buyer may provide security by means of a bank guarantee instead of prepayment. If we have already delivered the goods, the purchase price becomes due immediately without deduction, irrespective of any agreed payment terms.

3.2 Doubts about the buyer's solvency are justified, among other things, if an application has been filed to open insolvency proceedings against his assets or if he fails to make payments to us or third parties on time.

§4 Prices

4.1 Our prices are ex works unless otherwise agreed with the buyer.

4.2 The statutory value added tax is not included in our prices and will be shown separately on the invoice at the rate applicable on the date of invoicing.

4.3 If more than four months elapse between the date of the contract and the date of delivery, and this delay is not attributable to any fault on our part, and if our current price list has changed during this period, we may charge the list price valid on the date of delivery instead of the agreed purchase price. We will send the buyer a correspondingly amended order confirmation before delivery. In this case, the buyer may cancel their order with regard to the goods for which the price has been increased. They must declare their cancellation in writing no later than the third working day after receiving the amended order confirmation; transmission by fax or email is sufficient.

§5 Delivery time

5.1 All delivery dates mentioned are non-binding and are considered approximate unless expressly designated as binding by us. For non-binding delivery dates, delivery within 6 weeks of the stated delivery date is always considered timely.

5.2 If we are unable to meet an expressly agreed deadline due to our own fault, or if we are in default for any other reason, the buyer must grant us a reasonable grace period. After this grace period has expired without result, the buyer is entitled to withdraw from the contract.

5.3 If performance becomes wholly or partially impossible or significantly more difficult for us due to force majeure or other exceptional and unforeseen circumstances beyond our control, the agreed delivery period shall be extended by the duration of the impediment. The same applies to any statutory deadline or deadline set by the buyer for performance, in particular to grace periods in the event of delay.

5.4 Before the expiry of the delivery period or performance period extended in accordance with paragraph 3, the buyer is not entitled to withdraw from the contract or claim damages. Both the buyer and we are only entitled to withdraw if the contract has not yet been performed and the buyer has set a reasonable deadline that has already expired. If the buyer is entitled to withdraw from the contract by contract or by law (e.g., due to frustration of purpose) without setting a grace period, this right remains unaffected.

5.5 In the event of any delay in delivery, unless it is due to intent or gross negligence, claims for damages of any kind are excluded.

§6 Shipping

6.1 Shipping is at the buyer's expense. The risk passes to the buyer upon loading of the goods, even if freight-free delivery has been agreed and/or shipping is carried out using our own vehicles. We are not obligated to arrange transport insurance.

6.2 Unless expressly agreed otherwise in writing, we are entitled to make partial deliveries to a reasonable extent, which will be invoiced separately.

General Terms and Conditions of Payment and Delivery – Meditech-Vliesstoffe GmbH & Co. KG

§7 Payment

7.1 Our invoices are payable within 30 days of the invoice date without deduction, unless a different payment term has been agreed.

7.2 The buyer will be in default even without a reminder from us if he does not pay the purchase price within 30 days of the due date and receipt of the invoice or an equivalent payment statement.

7.3 If the buyer defaults on a payment, all of his payment obligations arising from the business relationship with us – including those for which

Bills of exchange that have been issued are due immediately. In this case, we are entitled to charge interest at the legally stipulated rate from the relevant date. The seller reserves the right to prove a higher loss.

7.4 Bills of exchange are accepted only by prior agreement and, if discountable, without granting a discount, on account of payment. Payments by check/bill of exchange are also accepted only on account of payment. The purchase price claim is extinguished only after the bills of exchange have been fully honored. Exchange and discount charges will be invoiced separately and are payable immediately without deduction.

7.5 The buyer is only entitled to set-off, even if notices of defects or counterclaims are asserted, if the counterclaims have been legally established, acknowledged by the seller, or are undisputed. The buyer is only entitled to exercise a right of retention if their counterclaim is based on the same purchase agreement.

§8 Warranty / Liability

8.1 The buyer must inspect the received goods for completeness, transport damage, obvious defects, condition, and properties. The buyer must notify us in writing of any obvious defects within two weeks of delivery of the goods.

8.2 We are not liable for warranty claims if the buyer has not notified us in writing of an obvious defect in a timely manner. If a defect in the goods for which we are responsible exists and has been reported to us in writing by the buyer in a timely manner, we are obligated to remedy the defect – to the exclusion of the buyer's rights to withdraw from the contract or reduce the purchase price – unless we are entitled to refuse to remedy the defect under applicable law. The buyer must grant us a reasonable period of time to remedy each individual defect.

8.3 The remedy for defects may, at the buyer's option, be either repair of the defect or delivery of a replacement. We are entitled to refuse the buyer's chosen remedy if it would entail disproportionate costs. During the remedy period, the buyer is precluded from reducing the purchase price or withdrawing from the contract. A repair is deemed unsuccessful after the second failed attempt. If the remedy fails or if the seller refuses to provide a remedy altogether, the buyer may, at their discretion, demand a reduction of the purchase price (abatement) or withdraw from the contract.

8.4 The buyer may only assert claims for damages under the following conditions due to the defect if subsequent performance has failed or is refused by us. This does not affect the buyer's right to assert further claims for damages under the following conditions.

8.5 We are fully liable in accordance with statutory provisions for intentional or grossly negligent breaches of duty, as well as for damages resulting from injury to life, body, or health. Otherwise, we are only liable if the breached contractual obligation is demonstrably essential for achieving the purpose of the contract, and only up to the amount of the typically foreseeable damage.

8.6 The limitation of liability pursuant to paragraph 5 shall apply mutatis mutandis to claims for damages other than those arising from contract, in particular claims arising from tort, with the exception of claims under the Product Liability Act. It shall also apply in favor of our employees, workers, staff, representatives and agents.

8.7 To the extent that we have provided a warranty of quality and/or durability for the goods or parts thereof, we are also liable within the scope of this warranty. However, for damages resulting from the lack of the warranted quality or durability, but which do not occur directly to the goods themselves, we are only liable if the risk of such damage is clearly covered by the warranty of quality and durability.

8.8 We are also liable for damages caused by simple negligence, provided that such negligence relates to the breach of contractual obligations whose fulfillment is of particular importance for achieving the purpose of the contract (cardinal obligations). However, we are only liable to the extent that the damages are typically associated with the contract and foreseeable. We are not liable for simple negligent breaches of non-essential ancillary obligations. The limitations of liability contained in Section 7 also apply to the liability of the seller's legal representatives, executive employees, and other vicarious agents.

8.9 Any further liability is excluded, regardless of the legal nature of the claim asserted. To the extent that the seller's liability is excluded or limited, this also applies to the personal liability of its employees, workers, staff, representatives, and agents.

§9 Retention of Title

9.1 We retain title to the goods (reserved goods) until receipt of all payments due under the purchase agreement. Title to the delivered goods only passes to the buyer once the buyer has fulfilled all obligations arising from the business relationship, including ancillary claims, claims for damages, and the honoring of checks and bills of exchange. In the case of payment by check or bill of exchange, the retention of title in all its forms listed herein does not expire upon payment by check, but only upon the honoring of the bill of exchange.

9.2 The buyer must immediately inform us in writing of any third-party claims, in particular enforcement measures and other infringements of our ownership rights. The buyer must reimburse us for all damages and costs incurred as a result of a breach of this obligation and any measures necessary to protect against third-party claims.

9.3 If the buyer fails to meet their payment obligations despite a reminder from us, we may demand the return of the goods subject to retention of title that are still in their possession without prior notice. The buyer shall bear the resulting transport costs. Our seizure of the goods subject to retention of title shall always constitute a withdrawal from the contract. After taking back the goods subject to retention of title, we are entitled to sell them. The proceeds of the sale will be offset against our outstanding claims.

9.4 The buyer is entitled to resell the delivered goods in the ordinary course of business. The buyer hereby assigns to us all claims against third parties arising from such resale, up to the amount of our invoice or the value of the delivered goods subject to retention of title. We accept this assignment. Following the assignment, the buyer is authorized to collect the receivables. We reserve the right to collect the receivables ourselves if the buyer fails to meet their payment obligations and is in default of payment.

9.5 The processing and finishing of the delivered item is always carried out in our name and on our behalf. If processing is carried out with items not belonging to us, we acquire co-ownership of the new item in proportion to the value of the item we delivered relative to the other processed items. The same applies if the delivered item is mixed with other items not belonging to us.

9.6 If the delivered item is attached to a property, the buyer assigns to us, as security, the claim that arises against a third party as a result of the attachment.

9.7 We undertake to release the securities to which we are entitled at the buyer's request, provided that their value exceeds the secured claims by more than 20%.

§10 Place of Performance

The place of performance for payments is Breitscheid, for our goods deliveries it is the place of dispatch.

§11 Data processing

The buyer agrees that we may process the data obtained in connection with the business relationship about the buyer in compliance with the Federal Data Protection Act for the fulfillment of our own business purposes, in particular to store it or transmit it to a credit protection organization, insofar as this is done within the scope of the purpose of the contract or is necessary to protect our legitimate interests and there is no reason to assume that the buyer's legitimate interest in excluding the processing, in particular the transmission, of this data outweighs our interests.

§12 Severability Clause

Amendments or additions to the contract or these General Terms and Conditions must be in writing to be effective. Should any provision of these General Terms and Conditions of Delivery and Payment be or become invalid or unenforceable, this shall not affect the validity of the remaining provisions.

§13 Jurisdiction and applicable law

13.1 The contractual relationship between the buyer and us is governed exclusively by the laws of the Federal Republic of Germany, even if the buyer's residence or place of business is located abroad. The application of the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) and the German Act on the Conclusion of International Sales Contracts for Movable Goods is excluded.

13.2 The buyer is not entitled to assign claims arising from the purchase agreement without the seller's consent.

13.3 If the buyer is a merchant, a legal entity under public law, or a special fund under public law, the place of jurisdiction for both parties – including for actions on bills of exchange and checks – is Neuwied. However, we are also entitled to sue the buyer at their general place of jurisdiction.